

mit diesem Schreiben möchten wir Sie um ihre Hilfe und Unterstützung bitten, damit Frau Sabrina Sandra Abazovski schnellstmöglich aus türkischer Haft nach Deutschland ausgeliefert werden kann.

Sabrina Sandra Abazovski wurde am 17.07.2007 in Antalya verhaftet und ist am 18.07.2008 wegen versuchtem Drogenschmuggel zu siebeneinhalb Jahren Gefängnis verurteilt worden. Vor dem Gericht in Izmir beteuerte Sabrina ihre Unschuld, sie wurde auch vom Hauptangeklagten sowie von anderen Zeugen entlastet. Der türkische Rechtsanwalt legte umgehend Widerspruch gegen das Urteil ein.

Das Yargitay (Revisionsgericht) in Ankara hat im September dieses Jahres den Revisionsantrag zurückgewiesen. Ihr türkischer Anwalt hat darauf hin einen Eilantrag auf Auslieferung nach Deutschland beim türkischen Justizministerium sowie beim türkischen Außenministerium eingereicht.

Sabrina brachte während der Untersuchungshaft am 17.02.2008 ihren Sohn Jason zur Welt. Da die Lebenssituation dort für das Kind immer schwieriger wurde, übergab sie Jason am 24.06.2009 an seine Großeltern, damit er in kindgerechten Lebensräumen aufwachsen kann. Seit der Trennung von ihrem Kind stellt ihr Gesundheitszustand eine äußerst kritische Situation dar. Derzeit ist Sabrina im Gefängnis in Bilecik untergebracht.

Wir sind ein kleiner Unterstützerkreis der Sabrina und ihren Angehörigen helfen möchte, dass sie schnellstmöglich in ihr Heimatland nach Deutschland überführt werden kann. Tief traurig schrieb uns Sabrina von ihrer Sehnsucht und von dem Wunsch ihre Kinder zu Weihnachten wieder in den Arm nehmen zu können.

Wir bitten höflichst um Gnade für Sabrina, die völlig unschuldig in diese schwierige Situation geraten ist.

Bitte unterstützen und helfen Sie, damit für Frau Sabrina Sandra Abazovski eine rasche und unkomplizierte Überstellung nach Deutschland befürwortet und veranlasst werden kann.

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung.

